



**Bürgermeisteramt Langenenslingen**  
**Hauptstraße 71**  
**88515 Langenenslingen**

## Erhebungsbogen zu den versiegelten Flächen für:

## Objekt

Name, Vorname

Straße

Anschrift

Flurstücks-Nr.

PLZ, Ort

Kassenzeichen (wird vom Bürgermeisteramt ausgefüllt)

## FLÄCHENZUSAMMENSTELLUNG

### Dachflächen

Bezeichnung der Fläche	Beschreibung	Bruttofläche qm	multipliziert mit Bewertungsfaktor	Gebührenpflicht. Nettofläche/qm
D1	Standarddach, Schrägdach, Blechdach, Faserplattendach		0,9	
D2	Flachdach mit Speicherfunktion (z.B. Kies)		0,6	
D3	Gründach (extensiv - 6-30 cm Schichtdicke)		0,3	
D4	Gründach (intensiv - ab 30 cm Schichtdicke)		0	

**Vorauss. / tatsächlicher Zeitpunkt des Anschlusses an die öffentl. Kanalisation**

### Befestigte Flächen

Bezeichnung der Fläche	Beschreibung	Bruttofläche qm	multipliziert mit Bewertungsfaktor	Gebührenpflicht. Nettofläche/qm
B1	Asphalt, Beton, Bitumen, fugenlose Plattenbeläge		0,8	
B2	Beton-, Klinker-, Verbundsteinpflaster und Plattenbeläge		0,6	
B3	Rasenfugenpflaster, Porenpflaster, Splittfugenpflaster, Rasenlockklinker		0,4	
B4	Rasengittersteine, Kies-/Splittdecke, Schotterrasen		0,2	

**Vorauss. / tatsächlicher Zeitpunkt des Anschlusses an die öffentl. Kanalisation**

**abzügl. Flächengutschrift durch Entsiegelungs- und Versickerungsmaßnahmen (Übertrag von Seite 2)**

**Gebührenpflichtige Nettofläche gesamt**

## Ermäßigung für Entsiegelungs- und Versickerungsmaßnahmen

Flächen, die an Zisternen und / oder sonstige Anlagen (z.B. Mulden- und Rigolenversickerung, Teichanlagen) **ohne Überlauf** angeschlossen sind, bleiben unberücksichtigt!

<b>Zisternen mit Kanalanschluss</b>	Zisternenvolumen in cbm	Gutschrift pro cbm	Gutschrift in qm
<b>zur Gartenwassernutzung:</b> pro m <sup>3</sup> Zisternenvolumen werden 8 m <sup>2</sup> der betroffenen Versiegelungsfläche reduziert, max. jedoch 48 m <sup>2</sup>		<b>8 qm</b>	
<b>zur Brauchwassernutzung:</b> pro m <sup>3</sup> Zisternenvolumen werden 15 m <sup>2</sup> der betroffenen Versiegelungsfläche reduziert, max. jedoch 90 m <sup>2</sup>		<b>15 qm</b>	

<b>Sonstige Anlagen mit Notüberlauf</b>	Stauvolumen in cbm	Gutschrift pro cbm	Gutschrift in qm
<b>Entwässerungsfläche in Retentionszisterne:</b> pro m <sup>3</sup> Stauvolumen werden 15 m <sup>2</sup> der betroffenen Versiegelungsfläche reduziert		<b>15 qm</b>	
<b>Entwässerungsfläche in Versickerungsmulde:</b> pro m <sup>3</sup> Aufstauvolumen werden 45 m <sup>2</sup> der betroffenen Versiegelungsflächen reduziert		<b>45 qm</b>	
<b>Entwässerungsfläche in Teichanlagen:</b> pro m <sup>3</sup> Aufstauvolumen werden 30 m <sup>2</sup> der betroffenen Versiegelungsfläche reduziert		<b>30 qm</b>	
<b>Flächengutschrift durch Entsiegelungs- und Versickerungsmaßnahmen, insgesamt (Übertrag nach Seite 1)</b>			

### Und nun unsere Bitte

Damit wir dies berechnen können, müssen Sie uns über Ihre Zisterne oder Versickerungsanlage informieren. Als Nachweis für Ihre Anlage reicht uns eine Herstellerbeschreibung und die dazugehörige Rechnungskopie. Auf jeden Fall sollten Sie uns auch das Stauvolumen der Anlage in Kubikmeter (m<sup>3</sup>) mitteilen.

### Beschreibung Ihrer Anlage / Zisterne:

---



---

Hat Ihre Zisterne / Versickerungsanlage einen Notüberlauf, der an den Ortskanal angeschlossen ist / wird?

ja

nein

Ort, Datum

Unterschrift